

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

Mainz, 21. Oktober 2024

Verantwortlich (i.S.d.P.)

Laura Acksteiner
Pressesprecherin

Telefon 06131 967-308
Telefax 06131 967-353
pressestelle@lsjv.rlp.de

Rheinallee 97-101
55118 Mainz

Pharmazie

Ehrenamtliche Pharmazierätinnen und Pharmazieräte unterstützen Überwachung der Apotheken

Am heutigen Montag wurden in Koblenz fünf ehrenamtliche Pharmazierätinnen und Pharmazieräte erstmalig sowie 25 weitere wiederernannt. Gegenüber dem Präsidenten des Landesamtes für Soziales, Jugend und Versorgung (LSJV), Detlef Placzek, legten Sie heute ihren Amtseid ab.

Ehrenamtliche Pharmazierätinnen und Pharmazieräte unterstützen das LSJV bei der Überwachung der öffentlichen Apotheken und Krankenhausapotheken in Rheinland-Pfalz. Nach der Devise „aus der Praxis für die Praxis“ sind sie approbierte Apothekerinnen und Apotheker und als solche selbst in Apotheken tätig. Sie verfügen über einen hohen Sachverstand und genaue Kenntnisse der Rechtsvorschriften sowie ausgeprägte soziale und kommunikative Kompetenzen. Das Amt wird ehrenamtlich für eine Periode von fünf Jahren ausgeübt.

„Die Wahrnehmung dieses Ehrenamtes stellt einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Arzneimittelsicherheit und mithin einer ordnungsgemäßen Arzneimittelversorgung der Bevölkerung durch die Apotheken des Landes dar. Ohne das ehrenamtliche Engagement wären die dem Staat obliegenden vielfältigen arzneimittelrechtlichen Überwachungstätigkeiten kaum zu bewältigen“, betonte Detlef Placzek bei der Ernennung.

„Das rheinland-pfälzische Modell der Apothekenüberwachung hat sich seit Jahren bewährt, wie auch die Resonanz aus der Apothekerschaft zeigt“, so Placzek weiter. Die Gewinnung von Apothekerinnen und Apothekern für dieses Ehrenamt gestalte sich al-



PRESSEDIENST

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG

lerdings zunehmend schwieriger, nicht zuletzt wegen der immer komplexeren Rahmenbedingungen im Apothekenumfeld bedingt durch Personalmangel, Digitalisierungsprozesse und Reformvorhaben. „Daher freue ich mich umso mehr, dass sich 25 Apothekerinnen und Apotheker bereit erklärt haben, ihr Ehrenamt trotz der angespannten Lage in den Apotheken weiter auszuüben und für einen erneuten Ernennungsturnus zur Verfügung zu stehen. Darüber hinaus haben sich fünf neue ehrenamtliche Pharmazierätinnen und Pharmazieräte gefunden, die heute vereidigt wurden“, erklärte Placzek.

Bei den Feierlichkeiten wurden zudem acht Personen aus dem Ehrenamt verabschiedet. Viele von ihnen waren über 20 Jahre in der Apothekenüberwachung tätig und haben einen bedeutenden Beitrag für die Arzneimittelsicherheit in Rheinland-Pfalz geleistet.

Das LSJV wird somit künftig durch insgesamt 30 Apothekerinnen und Apotheker bei der Überwachungsaufgabe unterstützt. In Rheinland-Pfalz werden insgesamt 850 öffentliche Apotheken und 23 Krankenhausapotheken kontrolliert. Die ehrenamtlichen Pharmazierätinnen und -räte bekommen einen Bezirk zugewiesen, in dem sie selbst nicht wirken.

Die ehrenamtlichen Pharmazierätinnen und Pharmazieräte werden durch den Gesundheitsminister ernannt. Die feierliche Übergabe der Urkunden sowie die Vereidigung erfolgt stets durch den Präsidenten des LSJV.